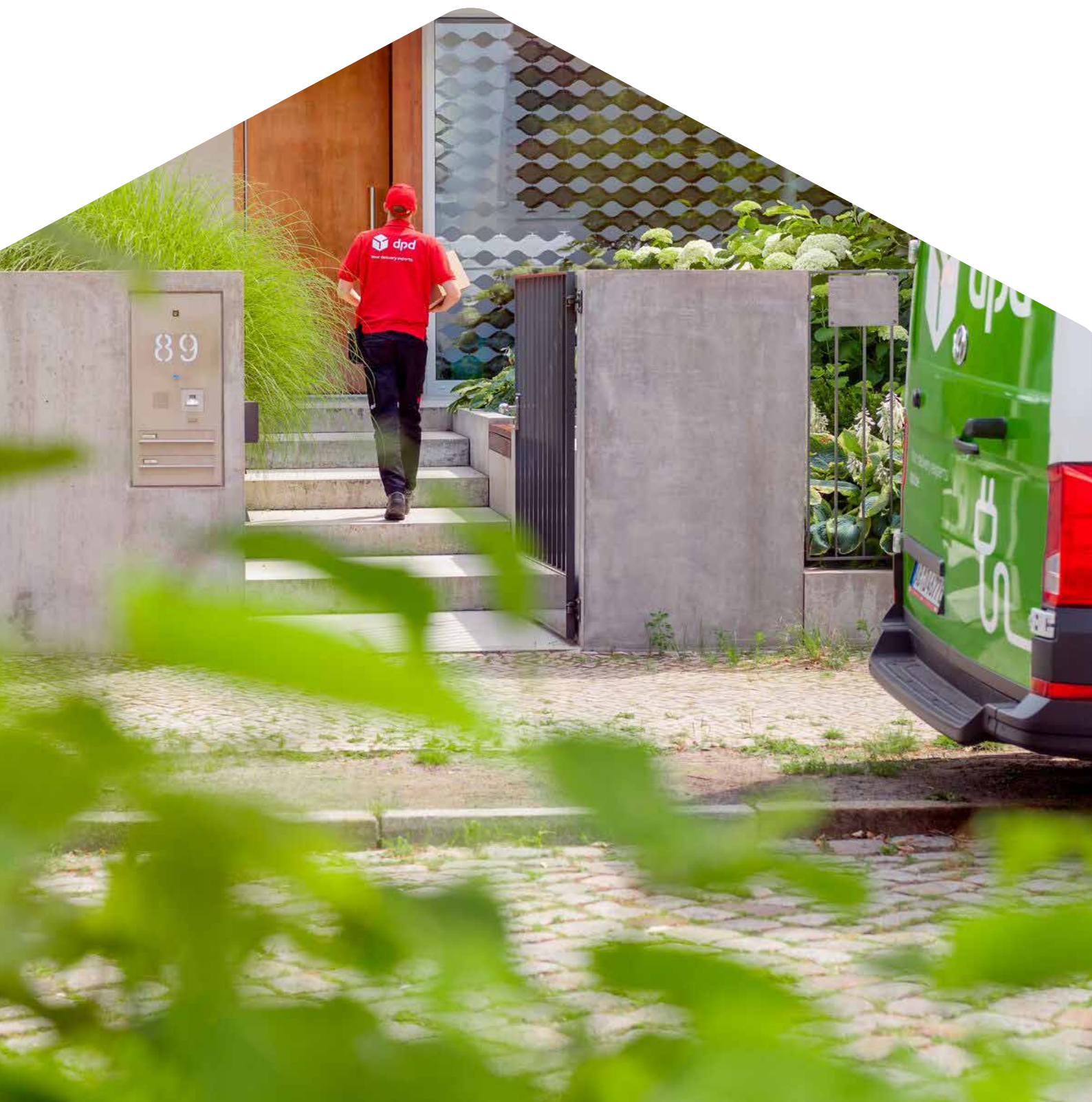


# Nachhaltige Aktivitäten und soziale Projekte

Zeitraum 2022–2023



# Vorwort

## >> Unser Versprechen <<

Wir bekennen uns zu einer nachhaltigen Entwicklung.

Auch für die Zukunft setzen wir auf grüne Logistiklösungen.

Im Jahr 2026 wird DPD in allen österreichischen Landeshauptstädten mit einer emissionsarmen Flotte zustellen.



Mit der jährlichen Beförderung von vielen Millionen Paketen für unsere Kunden in über 1.600 Fahrzeugen geht eine besondere Verantwortung einher.

Daher ist es unumgänglich und unsere Verantwortung, mit innovativen Ideen immer wieder neue, umweltschonende Standards für die gesamte Branche zu setzen. Die Verbesserung der Luftqualität, gerade in Großstädten, ist auch für unsere Branche eine große Herausforderung, der wir uns mit unserem Vorhaben der emissionsarmen Zustellung in den Hauptstädten bis zum Jahr 2026 stellen.

Mit den letzten Jahren rückte das Thema Nachhaltigkeit immer mehr in den Fokus, welches zusätzlich eine globale Bewegung ausgelöst hat, die nicht nur ein Versprechen, sondern eine reale und zukunftsfähige Veränderung für unseren Planeten und die kommenden Generationen einfordert.

Auch DPD in Österreich stellt sich als Unternehmen dieser Aufgabe und nimmt die Verantwortung respektvoll an. Unsere nachhaltigen und sozialen Aktivitäten zeigen deutlich: Wir alle tragen zu einem großen Ganzen bei, und wenn jeder Einzelne in seinem Bereich an ein paar Rädchen schraubt, ergibt das in Summe große Effekte.

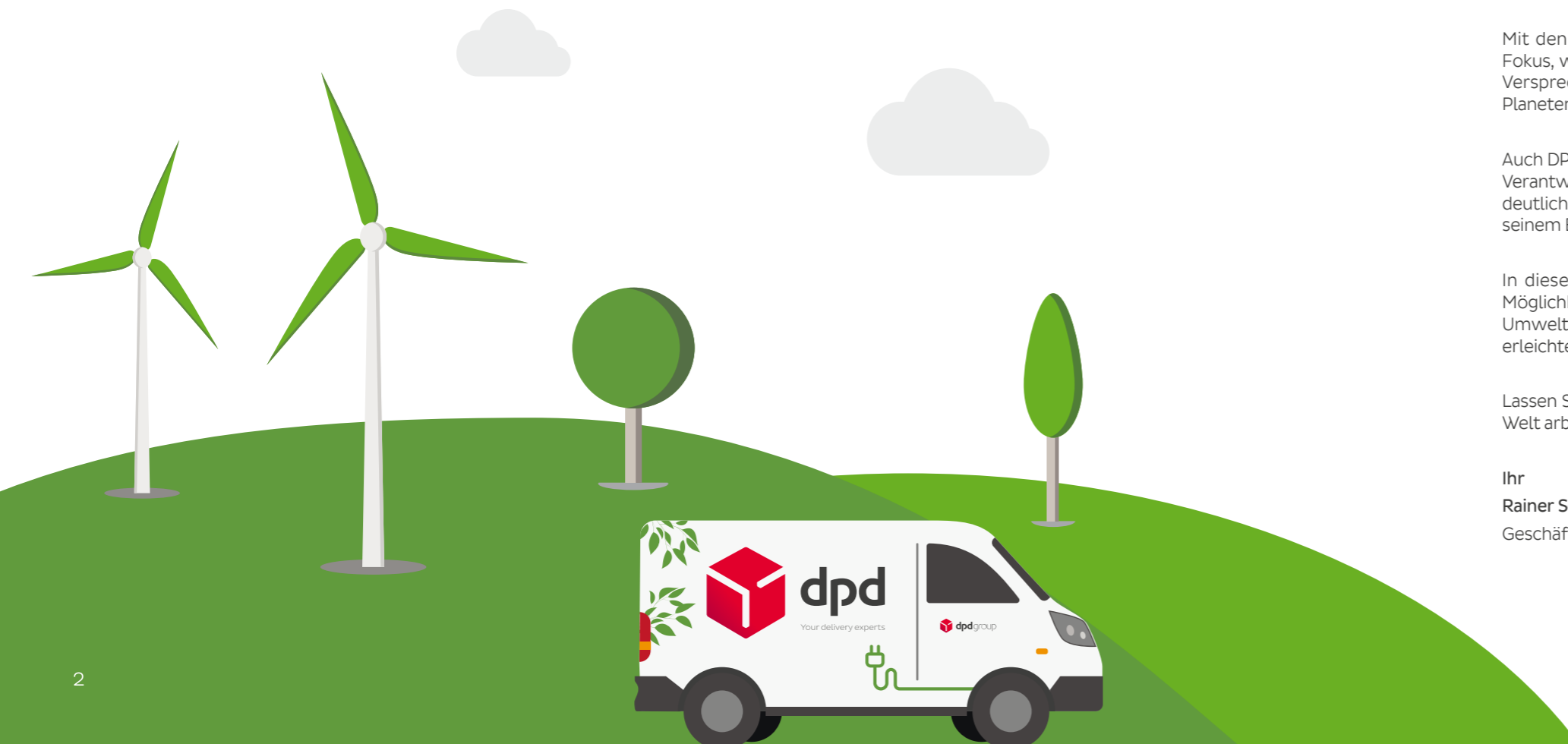
In diesem Sinne halten wir stets die Augen nach neuen Entwicklungen und Möglichkeiten offen, die wir in unserem Unternehmen einsetzen können, um die Umwelt zu schonen, unser Miteinander zu verbessern und um jenen das Leben zu erleichtern, die ein schweres Paket zu tragen bekommen haben.

Lassen Sie uns auch in Zukunft gemeinsam an einer besseren und nachhaltigeren Welt arbeiten.

Ihr

Rainer Schwarz und Georg Karoh

Geschäftsführung DPD Direct Parcel Distribution Austria GmbH





# Über DPD

DPD ist Österreichs führender privater Paketdienst und bietet ein erstklassiges Leistungsspektrum für die nationale und internationale Paketdistribution.

Österreichweit sind rund 2.500 Logistikexperten für DPD im Einsatz. Das Unternehmen verfügt über ein Transportnetzwerk aus 1.600 Fahrzeugen, die im Jahr 2023 mehr als 61,3 Millionen Pakete bewegten.

## Depots



Mit 16 Depots, einem Hauptumschlagplatz und zwei City HUBs ist DPD in ganz Österreich engmaschig vertreten.

## Weltweit



Als Teil der Geopost kann DPD Austria auf das stärkste Straßennetzwerk Europas zurückgreifen und so Zustellungen in 50 Länder weltweit anbieten. In diesem Netzwerk arbeiten 57.000 Logistikexperten, um jährlich mehr als 2,1 Milliarden Pakete zu bewegen.

## 2.800 Pickup-Standorte



DPD bietet seinen Kunden nicht nur das größte private Paket-Netzwerk mit mittlerweile 2.800 Pickup-Standorten (Paketshops und -stationen) in ganz Österreich, sondern auch eine flächendeckende Präsenz – immer nur 15 Minuten entfernt.

## Flotte



Österreichweit verfügt DPD über 2.500 Logistikexperten und ein Transportnetzwerk aus etwa 1.600 Fahrzeugen.

# Meilensteine

Seit 36 Jahren ist DPD als erster privater Anbieter ein Pionier am heimischen Paketmarkt. Nach den ersten Schritten, noch unter dem Namen APS im Jahr 1988, entwickelte sich DPD, auch dank seines starken nationalen und internationalen Netzwerks, zum führenden privaten Paketdienstleister in Österreich.

1988

7. April – Die drei führenden österreichischen Speditionen Gebrüder Weiss, Lagermax und Schachinger gründen (damals noch unter dem Namen APS Austria Paket System) den ersten privaten Paketdienst in Österreich.

1994

APS nimmt als Partner der DPD Direct Parcel Distribution den grenzüberschreitenden Paketverkehr auf. Verantwortlich dafür: die neu gegründete DPD Austria (mit Beteiligung von Gebrüder Weiss, Lagermax, Schachinger, Birkart, Dachser, Nathe & Quehenberger).

1996

Eröffnung des zentralen Hauptumschlagplatzes in Hörsching (zu dieser Zeit größter in Österreich).  
  
Einführung der DPD Weinlogistik.

1999

Fertigstellung der Um- und Neubauten in ganz Österreich. Eröffnung des 25.000 m<sup>2</sup> großen Depots Kalsdorf bei Graz, des Depots Perg (OÖ) und des Depots Obertrum (S).

2001

Täglich werden 1 Million Pakete über das internationale DPD-System befördert.

2006

DPD Österreich befördert österreichweit 31,6 Millionen Pakete.

2013

Freunde und Partner von DPD feiern den 25. Geburtstag von Österreichs führendem privaten Paketdienst.

2015

Das internationale DPD-Netzwerk kreiert einen europaweit einheitlichen Markenauftritt. DPD eröffnet in Österreich den 1.000. Pickup Paketshop. Die SHUTTLE-BOX<sup>®</sup> gewinnt den HERMES Verkehrs.Logistik.Preis.

2016

DPD eröffnet den ersten City HUB in der Seestadt Aspern und gewinnt damit den HERMES Verkehrs.Logistik.Preis.

2017

Als erster Anbieter in Österreich macht DPD es möglich, via Live-Tracking Pakete in Echtzeit zu verfolgen und bis zur letzten Minute umzuleiten.

2019

Auf der Plattform myDPD.at registriert sich der 100.000. User und die Paketmengen steigen um drei Prozent bis zum Jahresende.

2020

Mehr als 57 Millionen beförderte Pakete im Umfeld der Coronakrise brachten insgesamt einen Rekordzuwachs der Paketmenge von mehr als zehn Prozent gegenüber dem Vorjahr.

2021

Ein weiteres Rekordjahr für DPD, denn nicht nur die Menge von 66,5 Millionen Paketen wurde durch das System bewegt, sondern es wurden auch Investitionen in Höhe von 20 Millionen Euro getätigt.

2022

DPD Österreich setzt ein starkes Zeichen für innovative und grüne Logistik im urbanen Raum, denn in Bregenz werden seit dem Jahr 2022 alle Pakete zu 100 % elektrisch zugestellt.

2023

DPD Österreich feiert sein 35-jähriges Jubiläum. Mit einer Paketmenge von 61,3 Millionen ist DPD weiterhin B2B-Champion und der stärkste Privatanbieter in Österreich.



# Ziele & Charta

Die Umwelt schonen, Mitarbeiter fördern und der Gesellschaft dienen.

Das sind die erklärten Ziele von DPD in Österreich, die auch unseren Servicecharakter und die gelebte Unternehmenskultur unterstreichen. Nicht nur in den letzten Jahren, sondern ebenso für eine nachhaltige Zukunft.



## Umweltziele

- Verbesserung der CO<sub>2</sub>-Bilanz
- Kontinuierliche Verringerung des Energieverbrauchs
- Trennung und Recycling der Abfälle
- Fahrzeuge mit alternativen Antriebssystemen



## Mitarbeiterziele

- Gesundheit, Sicherheit und Wohlbefinden am Arbeitsplatz fördern
- Entwicklung von Stärken und Talenten jedes einzelnen Mitarbeiters
- Vielfalt und Diversität werden geschätzt.



## Gesellschaftliche Ziele

- Unterstützung von Menschen und Organisationen in herausfordernden Situationen
- Engagement ist nicht nur eine Worthölse für DPD in Österreich.
- Bewusstsein für die gesellschaftliche Verantwortung stärken



## Datenschutz

- Europäische Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) wird eingehalten.
- Implementierung einer Datenschutzinitiative in der gesamten internationalen Unternehmensgruppe der Geopost
- Datenschutz soll in allen Prozessen und in der Unternehmenskultur verankert werden.



## Compliance

- DPD-eigenes Compliance-Programm und Regelwerk
- Sicherstellung der Einhaltung internationaler Handelsvorschriften
- Gewährleistung des Handels mit legitimen Partnern



# Umwelt

Unser täglicher Beitrag für die Umwelt soll sich in kleinen Schritten auf das große Ganze auswirken und so die Zukunft nachhaltig beeinflussen. Das erklärte Ziel sind hier natürlich weniger Emissionen, geringerer Energieverbrauch und nachweisliche CO<sub>2</sub>-Einsparungen.

## Unsere Vision:

Elektrische Zustellung bis zum Jahr 2026 in allen Landeshauptstädten Österreichs.

## Unsere Strategie:

Eine nachhaltige Entwicklung unserer Flotte mit alternativen Antriebssystemen.

## Unser Versprechen:

Für eine umweltfreundliche Zukunft evaluieren wir unser Einsparungspotenzial kontinuierlich.



### Umweltdatenbank

Unsere Umweltdatenbank bildet hier das Fundament, um die gelebte Nachhaltigkeit in Zahlen und Fakten darzustellen und durch dieses aktive Monitoring gezielte Verbesserungen und Einsparungen einzuleiten. Denn nur, wer eine genaue Übersicht hat, kann hier zielgesetzte Maßnahmen ergreifen.



### Zertifizierung ISO 14001:2015



Das Umweltmanagementsystem nach ISO 14001:2015 ist eine internationale Norm, die die Einhaltung von umweltrelevanten Themen gewährleistet, laufend evaluiert und so auch nachhaltig verbessert.



### Müllreduktion

Dank des aktiven Monitorings der Umweltdatenbank können Einsparungen und Reduktionen sichtbar gemacht werden. So konnte das in den Depots entstehende Altmetall von 0,18 kg/1.000 Pakete auf 0,17 kg/1.000 Pakete reduziert werden. Auch beim Holzabfall konnte von 21,20 kg/1.000 Pakete auf 15,35 kg/1.000 Pakete reduziert werden, das entspricht ganzen 28 %.



### Energie

Von 2022 auf 2023 konnte der Stromverbrauch von 4,25 Mio. kWh auf 4,08 Mio. kWh gesenkt werden, das entspricht einer Reduktion von 4 %. Der gesamte Energieverbrauch, bestehend aus Strom, Gas und Pellets, konnte von 2022 auf 2023 von 6,03 Mio. kWh auf 5,9 Mio. kWh verringert werden, das entspricht einer Einsparung von 2 %.



### Grüne urbane Zustellung

DPD Österreich setzt ein starkes Zeichen für innovative Logistik im urbanen Raum. Bis zum Jahr 2026 soll die nachhaltige Zustellung in den Landeshauptstädten forciert und somit ein wichtiger Beitrag zur Reduktion von CO<sub>2</sub>-Emissionen geleistet werden.

Bereits jetzt gehen im DPD-Depot in Sulz in Vorarlberg die DPD Pakete zu 100 % elektrisch an alle Empfangskunden. Täglich starten vier Elektrofahrzeuge, um bis zu 1.000 Pakete in der Vorarlberger Landeshauptstadt zuzustellen.

Auch im Mühlviertel erfolgt bereits ein Teil der Zustellung ganz elektrisch, denn in einem Radius von 35 Kilometern wird im Depot in Perg komplett elektrisch zugestellt.

Die Depots in Hall in Tirol, in der Steiermark und in Niederösterreich sind ebenfalls mit grünen Fahrzeugen im Einsatz, um Innsbruck, Graz und Wien zu beliefern. Am Standort Leopoldsdorf in Niederösterreich wurde mit dem Ausbau der eigenen E-Ladeinfrastruktur ein weiterer Schritt in Sachen Nachhaltigkeit gesetzt.



### Letzte Meile & alternative Antriebe

Als „letzte Meile“ wird das kleine Wegstück bis zur Haustüre des Empfängers bezeichnet, und gerade auf diesem kleinen Stück gibt es die größten Herausforderungen. Nicht alle Endkunden sind immer zu Hause anzutreffen und wiederholte Zustellversuche kosten Zeit und Geld. DPD bietet hier aber bereits einige innovative Lösungen wie die Zustellung per Pedal.

In der Seestadt Aspern in Wien, in St. Pölten, in Graz und in Bregenz stellen wir per Lastenfahrrad zu. Gemeinsam haben die Fahrrad-Zusteller bisher die Strecke Österreich-Neuseeland und retour zurückgelegt.

In der St. Pöltner Innenstadt werden Pakete in Kooperation mit „Der Fahrradkurier“ per E-Bike geliefert. Ein weiterer Vorteil dieser Zustellart in Citylage: Für das Lastenfahrrad gibt es keine zeitliche Beschränkung für das Befahren der Fußgängerzonen und somit für die Zustellung an alle Endkunden.

Diese Vorteile haben DPD auch bewogen, für das Depot in der Steiermark eigene E-Lastenräder anzuschaffen und so die Innenstadt der Landeshauptstadt zu beliefern.

Im westlichsten Bundesland kommen die Pakete ebenfalls mittels E-Bike, denn auch in Bregenz setzt man auf die innovative Form der emissionsarmen Zustellung.



### Der eigene DPD City HUB

Im City HUB in der Seestadt Aspern in Wien setzt DPD bereits seit 2016 mit dem eigenen Paketshop-Konzept im Grätzl auf Logistik ganz nah beim Empfangskunden. Dank der Last-Mile-Zustellung mit dem innovativen E-Lastenfahrrad im DPD City HUB konnten in den Jahren 2022 und 2023 39.106 Pakete klimafreundlich zugestellt werden.

Insgesamt betreibt DPD bereits zwei erfolgreiche City HUBs in Wien und Salzburg, die zur Einsparung von CO<sub>2</sub> beitragen und DPD Austria somit zum Pionier und Vordenker einer neuen urbanen Paketlogistik auf der „letzten Meile“ machen.

Mit der grünen Zustellung in Form eines Lastenrades, kann auf der letzten Meile bereits jetzt der Logistikweg von morgen befahren werden.

Die Umwelt freut es, denn Lastenräder sind nicht nur klimafreundlich, sie vereinfachen auch gerade in Städten den Zustellprozess und sparen Wegzeit. Zusätzlich reduziert die Zustellung per Lastenrad den Lärm in ohnehin lauten Städten, und auch die CO<sub>2</sub>-Belastung im urbanen Raum wird durch den Einsatz von alternativ betriebenen Fahrzeugen nachhaltig reduziert.







#### Photovoltaikanlage im HUP Hörching

DPD setzt zukunftsstark auf die Kraft der Sonne, denn am Hauptumschlagplatz im oberösterreichischen Hörching wurde eine Photovoltaikanlage erfolgreich installiert und in Betrieb genommen. Im Jahr 2023 erzeugte die Anlage 145 MWh, davon wurden 62,11 MWh direkt am Standort verbraucht und 82,98 MWh in das öffentliche Stromnetz eingespeist. Energie durch Photovoltaik ist nachhaltig und eine der Zukunftshoffnungen in der Energiewende in Österreich. So trägt auch DPD wesentlich zur nachhaltigen Entwicklung in der Region Oberösterreich bei!

#### LED-Umstellung im Depot Pöchlarn

Im DPD-Depot im niederösterreichischen Pöchlarn wurden wichtige Maßnahmen getroffen, um den Betrieb nachhaltig und energiesparend zu beleuchten. Mit der kompletten Umrüstung von traditionellen Glühlampen auf die Licht emittierenden Dioden, die nur ein Zehntel der Energie verbrauchen, konnte eine jährliche CO<sub>2</sub>-Ersparnis von 7,43 Tonnen erzielt werden.



#### Predict

DPD liefert, wann es für den Kunden passt. Bei DPD weiß der Kunde bereits dank der praktischen Paketankündigung und einem festgelegten 4-h-Zeitfenster, wann das Paket kommt, und kann, so er nicht zu Hause ist, ganz einfach online den Ort und die Zeit der Paketlieferung ändern.

#### Live-Tracking

In Echtzeit das Paket verfolgen? Bei DPD kann bis zur letzten Minute umgeleitet werden. Das minimiert unnötige Anfahrten, was wiederum die Umwelt nachhaltig schont.

#### SHUTTLE-BOX®

Mit der SHUTTLE-BOX® von DPD, die 2015 den HERMES Verkehrs.Logistik.Preis erhalten hat, wird dem Versender auf Wunsch ein umweltfreundliches Mehrweg-Transportsystem zur Verfügung gestellt. Damit konnten von 2022 bis 2023 115.000 Verpackungseinheiten eingespart werden.



# Mitarbeiter

Jeder trägt zum Gesamtpaket DPD bei.

## Unsere Wissenspakete

Die DPD-Ausbildungen werden von unseren Mitarbeitern fleißig genutzt, denn persönliche Qualifikation sowie soziale und fachliche Kompetenz sind ein förderungswürdiges Gut. Mit unseren internen und externen Schulungen, an denen in den letzten zwei Jahren 2.558 Mitarbeiter in über 4.200 Ausbildungsstunden teilgenommen haben, steigern wir nicht nur die Motivation, sondern erweitern auch das interne Wissen und fördern so die Arbeitsqualität. Besonders beliebt bei den Mitarbeitern sind die Produkt- und Kommunikationsschulungen.

## DPD fördert zukünftige Logistiktalente

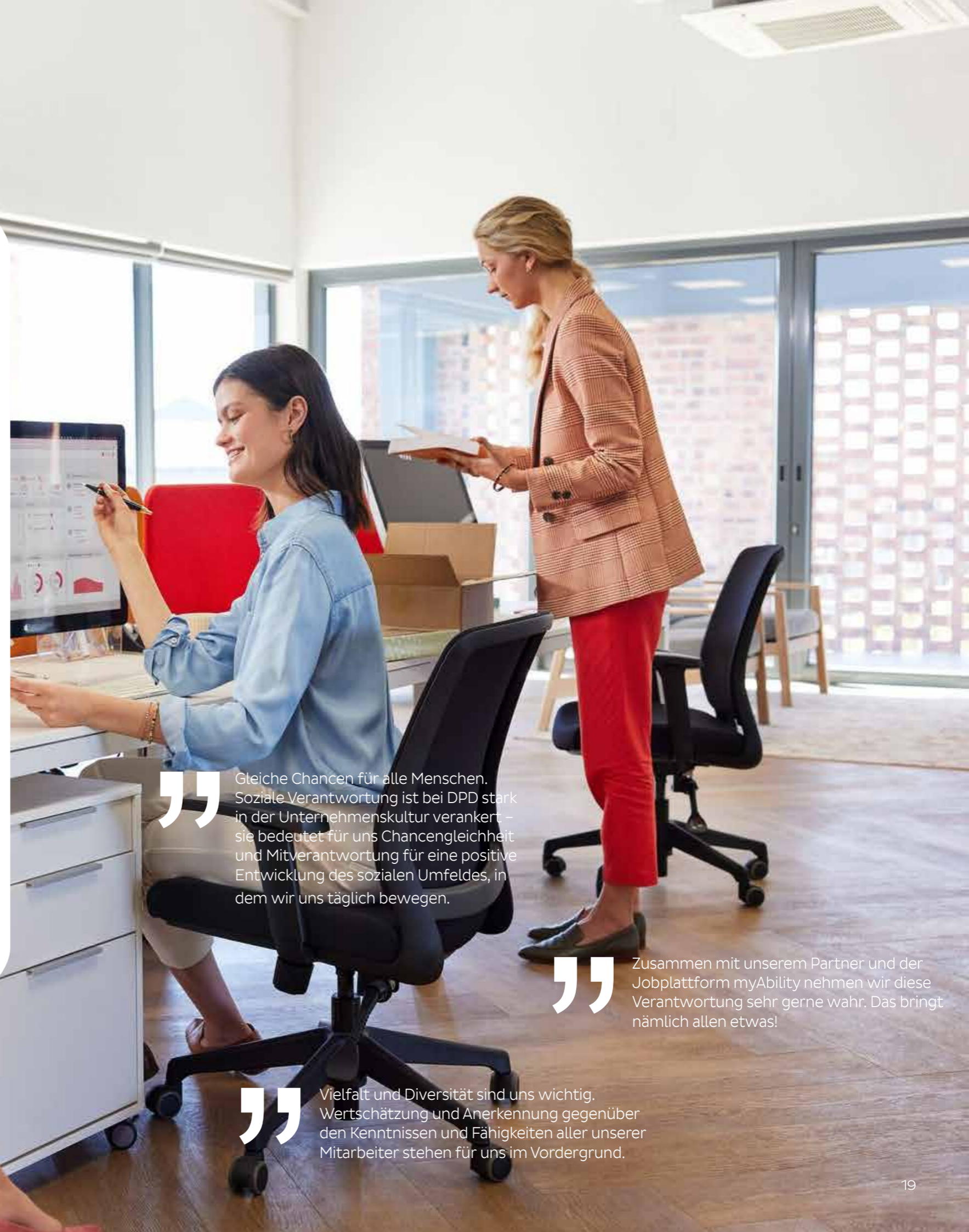
In Kooperation mit diversen Schulen präsentiert sich DPD als zukunftsstarker und sicherer Arbeitgeber bei der nächsten Generation, denn bei Depotbesuchen durch unterschiedliche Schulstufen und -formen sowie bei Tagen der offenen Türe erhalten die Schüler einen Einblick in die Welt der Logistik und interessierte Talente können direkt angesprochen werden.

## DPD unterzeichnet Charta der Vielfalt

Die Charta der Vielfalt ist eine Initiative zur Förderung der Wertschätzung gegenüber allen Mitgliedern der Gesellschaft – unabhängig von Geschlecht, Alter, Herkunft, sexueller Orientierung, Religion sowie körperlicher oder geistiger Beeinträchtigung. Immer mehr Unternehmen, Organisationen und öffentliche Institutionen erkennen in dieser Vielfalt eine wichtige Erfolgskomponente, und so ist auch DPD begeisterter Unterstützer dieser Initiative. Denn bei DPD gilt: Wir sprechen uns für die Gleichstellung aller Menschen aus, denn jeder trägt durch seine unverwechselbare Individualität, seine unterschiedlichen Erfahrungen und Begabungen zum kreativen und wirtschaftsstarke Potenzial unseres Unternehmens bei.

## DPD erhält Gütesiegel für Betriebliche Gesundheitsförderung

Mit dem Gütesiegel zur Betrieblichen Gesundheitsförderung, vergeben durch die Österreichische Gesundheitskasse (ÖGK), werden Betriebe ausgezeichnet, die besonderen Wert auf ganzheitliche Gesundheitsmaßnahmen für ihre Mitarbeiter legen. Das BGF-Gütesiegel ist eine Qualitätsauszeichnung und attestiert DPD sorgsamem Umgang mit allen betrieblichen Maßnahmen zur Förderung der Gesundheit seiner Mitarbeiter. Durch dieses wichtige Instrument kann eine erhöhte Arbeitszufriedenheit erreicht sowie die Belastung am Arbeitsplatz reduziert werden. Die Auszeichnung wurde DPD für die Jahre 2022 bis 2023 zuerkannt.



„Gleiche Chancen für alle Menschen. Soziale Verantwortung ist bei DPD stark in der Unternehmenskultur verankert – sie bedeutet für uns Chancengleichheit und Mitverantwortung für eine positive Entwicklung des sozialen Umfeldes, in dem wir uns täglich bewegen.“

„Zusammen mit unserem Partner und der Jobplattform myAbility nehmen wir diese Verantwortung sehr gerne wahr. Das bringt nämlich allen etwas!“

„Vielfalt und Diversität sind uns wichtig. Wertschätzung und Anerkennung gegenüber den Kenntnissen und Fähigkeiten aller unserer Mitarbeiter stehen für uns im Vordergrund.“

### „Great Place to Work®“- Auszeichnung

DPD Austria hat mit dem Ende des Jahres 2022 eine besondere Auszeichnung erhalten und darf sich nun über die Zertifizierung zum „Great Place to Work®“ freuen. Grundlage für das Zertifikat „Great Place to Work®“ ist eine unabhängige und anonyme Mitarbeiter-Befragung zur Arbeitsplatzkultur bei DPD Austria.

Was macht einen „Great Place to Work®“ eigentlich aus?

Ein „Great Place to Work®“ ist dort, wo man seinen Kollegen und der Führungsebene vertraut, stolz ist auf das eigene Tun und Freude an der Zusammenarbeit mit anderen empfindet.

Auf der Grundlage der obigen Definition eines großartigen Arbeitsplatzes werden bei der Befragung der Mitarbeiter fünf unterschiedliche Teilbereiche abgefragt. Diese befassen sich mit den Themen Glaubwürdigkeit, Respekt, Fairness, Stolz und Teamgeist.

Die erhaltene Auszeichnung bestätigt, dass die Mitarbeiter die Unternehmenskultur sehr schätzen. Zudem ist sie ein wichtiges Signal nach außen, wenn es um die Suche nach neuen Mitarbeitern geht.

Die Auszeichnung wurde DPD erstmals im Dezember 2022 verliehen.





# Gesellschaft

Gemeinsam sind wir stark. Engagement für die weniger starken Mitglieder unserer Gesellschaft ist bei DPD gelebte Unternehmenskultur und auch aus persönlichem Antrieb eine echte Herzensangelegenheit.

## Mirno More

Beim Segelprojekt „Friedensflotte Mirno More“ bekommen Kinder und Jugendliche aus der ganzen Welt die Chance auf eine Woche Auszeit von den täglichen Herausforderungen des Alltags. Die Ziele des Projektes sind die soziale Inklusion, Frieden, Toleranz für den jeweils anderen und die Völkerverständigung. Pandemiebedingt kam es zur Verschiebung der Segelfahrt, doch DPD hat Mirno More bei einem weiteren Projekt, dem Versand des Jahreskalenders, trotzdem tatkräftig unterstützt.

## Vorarlberger Kinderdorf

Das Depot 0627 in Sulz setzt sich mit einer Kinderdorf-Patenschaft für sozial schwache Kinder ein. Das Vorarlberger Kinderdorf unterstützt Familien, in denen das Kindeswohl gefährdet oder beeinträchtigt ist. Somit engagiert sich DPD hier gerne für das Wohl der Schwächsten in unserer Gesellschaft.

## Caritas

Im Team gemeinsam anpacken und als Kochgruppe aktive, kulinarische Hilfe leisten – in der Gruft in Wien ist das möglich. In regelmäßigen Kocheinsätzen ist DPD mit Mitarbeitern vor Ort, um für wohnungslose Menschen eine warme Mahlzeit zuzubereiten und so für ein bisschen soziale Wärme zu sorgen.

## Wiener Tafel

Gemeinsam mit der Wiener Tafel konnten in einem Kooperationsprojekt 1.000 Mahlzeiten für Menschen, die in finanziellen Engpässen sind, gesponsert werden – so tragen wir auch zur Grundversorgung in schwierigen Zeiten unser Paket bei.

## Herzkinder

Mit einer von DPD übernommenen Patenschaft für die Herzkinder Österreich erhalten herzkranken Kinder und deren Eltern sowohl medizinische und finanzielle als auch emotionale Unterstützung in einer schwierigen Lebensphase.

## Wine Aid

„Einen guten Tropfen Wein genießen und dabei Gutes tun“, unter diesem Motto veranstaltet Wine Aid eine Online-Weinauktion, deren Erlös für soziale Projekte wie die Österreichische Kinder-Krebs-Hilfe gespendet wird. DPD tritt hier als sicherer Versandpartner für die zerbrechliche Fracht in Aktion und übernimmt dieses Sponsoring natürlich gerne.





#### SOS Kinderdorf Österreich

Gemeinsam mit dem SOS Kinderdorf ist DPD eine besondere Kooperation eingegangen, die sich für junge Menschen und deren Förderung starkmacht. Unter dem klingenden Namen „Bildungs-ABC“ soll jedes einzelne Kind mit dem SOS-Bildungs- und Förderprogramm gemäß seinen Fähigkeiten unterstützt und gefördert werden.

Mit der finanziellen Unterstützung von DPD werden ein Jahr lang Schul- und Lernmaterialien zur Verfügung gestellt, Ausflüge, Skikurse und Sprachreisen sowie Sport- und Freizeitprogramme bezahlt. Außerdem runden eine Grundausstattung für digitales Lernen, wie zum Beispiel Laptops, sowie Förder- und Therapieangebote das Bildungspaket ab.

Mit dieser Partnerschaft sehen wir unser Unternehmen nicht nur als Unterstützer, sondern auch als Investor in die Zukunft junger Menschen – eine Investition, die sich immer auszahlt. Und auch im Hinblick auf die Bildung zukünftiger Generationen kann unser Beitrag an der richtigen Stelle Großes bewirken.

#### DPD unterstützt die österreichische Honigbiene

„Geht's den Bienen gut, geht's auch den Menschen gut“ – unter diesem Motto unterstützt DPD die österreichische Honigbiene mit Bienenpatenschaften in ganz Österreich.

In den Bundesländern Wien, Niederösterreich, Steiermark, Tirol und Vorarlberg wurden 2023 mit unserem Beitrag neue Völker gegründet, die über das gesamte Bienenjahr von engagierten Imkern betreut und umsorgt werden, bis schließlich im Herbst das süße Ergebnis der Arbeit geerntet werden kann.

In Zusammenarbeit mit den regionalen Imkern leistet DPD so nicht nur einen spürbaren Beitrag zum Erhalt der Bienen, sondern fördert auch die Biodiversität und setzen ein wertvolles Zeichen für unsere Umwelt.



# DPD international

Das Thema Nachhaltigkeit hat eine globale Bewegung inspiriert, die echte und dauerhafte Veränderungen vorantreibt. Das internationale DPD-Netzwerk ist sehr stolz darauf, Teil dieser Bewegung zu sein.

## Klima

Die Zukunft soll klimafreundlich sein, daher will die Geopost bis zum Jahr 2025 in den 350 größten Städten Europas emissionsarme Zustellösungen anbieten. Derzeit stellt die Geopost bereits in 102 europäische Städte per emissionsarmer Zustellung zu. Durch diesen Einsatz soll bis 2040 eine Reduktion der Treibhausgasemissionen von bis zu 90 % erreicht werden.

## Mitarbeiter

Inklusion und die Förderung der fachlichen Kompetenzen aller Mitarbeiter in einem respektvollen Arbeitsumfeld sind wichtige Punkte, die die Geopost auch in Zukunft zu einem „Great Place to Work®“ machen.

## Gemeinschaftlicher Einsatz

Neben der Bereitstellung von logistischer Expertise für lokale Projekte wird bei der Geopost auch der soziale Einsatz großgeschrieben, denn internationale und lokale NGOs sowie kommunale Initiativen in den Ländern erhalten finanzielle Unterstützung.

## Zukunftsversprechen

Bis zum Jahr 2030 will die Geopost der internationale Ansprechpartner für nachhaltige Lieferungen werden. Mit diesem Ziel bekräftigt sie das Bekenntnis zur Nachhaltigkeit und blickt zuversichtlich auf dieses Jahrzehnt in dem Wissen, besser aufgestellt denn je zu sein.



## **Impressum**

Medieninhaber, Herausgeber, Verleger:  
DPD Direct Parcel Distribution Austria GmbH  
Arbeitergasse 46, A-2333 Leopoldsdorf  
zentrale@dpd.at

Für den Inhalt verantwortlich: Sandra Reichl,  
Christine Ablöschner

Grafik & Produktion: André Kienast

Stand: 04/2024

Zur besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige  
Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen  
verzichtet. Es wird das generische Maskulinum  
verwendet, wobei alle Geschlechter gleichermaßen  
gemeint sind.

